

Kampf zweier Elemente (~Special~)

Von jozu

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Eigentlich...	2
Kapitel 1: Von Leinen zu vergifteten Tees!	3
Kapitel 2: Taichi außer Rand und Band!	5
Kapitel 3: Der ein oder andere Mordversuch...	7
Kapitel 4: Würgen ist nicht gleich Erwürgen	10
Kapitel 5: Taichis neue Hobbies	13

Prolog: Eigentlich...

Eigentlich...

Es war eigentlich ein Nachmittag wie jeder anderer. Eigentlich.
Würde nicht auf einer Dachbodenkammer der Untergang eines hassenswerten Mannes besprochen...

Kapitel 1: Von Leinen zu vergifteten Tees!

Wie ihr vielleicht schon gesehen habt, ist dieses Kapitel auch nicht sehr lange -.- Dafür gibts auch einen Grund: arashi_hana, moonnight und ich spielen dieses Special in einem RPG, ich schreibe es dann in die FF, die ihr dann zu lesen bekommt ^^ Es ist ziemlich schwer, das RPG dann zu kapitalisieren. Die FF soll eigentlich aus zwei Sachen bestehen und das könnte man ja als ein Kapitel machen, aber dann würdet ihr so lange nichts zu lesen bekommen, die eine Sache, die geschildert wird, ist schon fertig 'gespielt' und hat im RPG 15 Seiten. Bis ich das irgendwann dann abgetippt habe, dauert das eine halbe Ewigkeit -.- (Die Faulheit lässt grüßen xD) Deswegen versuchen wir immer einen Abschnitt hochzuladen, auch wenn die etwas kürzer ausfallen könnten^^'

Nunja, jetzt lass ich euch mal mit dem gelaber in ruhe, viel Spaß beim lesen
arashi_hana, moonnight und nuddelsuppenfreak

Von Leinen zu vergifteten Tees!

In einer Dachbodenkammer irgendwo in Deutschland saß ein Mädchen an einem kleinen Holztisch. Auf diesem standen Kekse und eine Kanne Tee, was aber nicht verwunderlich war, da sie ihre Freunde zu einer Tasse Tee eingeladen hatte.

Es dauerte auch nicht lange, bis es an der Tür klopfte und eine junge Frau zur Tür rein kam, mit samt einem Kuchen und einer Leine in der Hand.

An dieser Leine hing ein braunhaariger Junge und erdolchte die junge Frau mit seinen bösen Blicken, während er herum zeterte, sie solle ihn los lassen.

Mit einem „Hallo“, begrüßte das Mädchen ihren Gast.

„Wie geht es dir? Setz dich doch!“, sprudelte es sofort aus nuddelsuppenfreak heraus, während sie arashi_hana den Kuchen abnahm und ihn auf den Tisch stellte.

Nun bemerkte nuddelsuppenfreak den Jungen an der Leine, er hatte wildes braunes Haar, welches in alle Richtungen abstand, und schokobraune Augen, doch diese wurden von einem tiefen Schwarz überlagert, nur noch die Andeutung des Braunes war zu sehen – wenn man sich wirklich darauf konzentrierte, aber das würde einem bestimmt das Leben kosten.

„Hallo Taichi!“, sie schenkte ihm ein freundliches Lächeln.

Nun schien auch der Junge sie zu bemerken, da er entsetzt die Augen aufriss und schrie:

„Nein! Nicht schon wieder die!“

Er hatte schon so manche ungute Begegnung mit ihr gehabt. Einmal hatte es ihm sogar das Leben gekostet, glücklicherweise konnte nuddelsuppenfreak Joe herbei zaubern – sie hatte ihn aus ihrer FanFic gezogen – der den braunhaarigen Jungen wieder auf die Beine brachte. Aber das ist jetzt eine andere Geschichte.

„Was habt ihr schon wieder vor?!“, Taichi ahnte nichts Gutes, zugleich fiel ihm etwas ein, das ihn nervös herum blicken ließ: „Nummer drei ist aber nicht hier, oder?“

Währenddessen hatte sich arashi_hana hingekümmert und sich für die Einladung bedankt.

Bevor nuddelsuppenfreak sich arashi_hana zuwendete, sagte sie zu Taichi: „Nein, moonnight kommt aber auch noch“, dann galt ihr Blick arashi_hana: „Willst du Tee? Du auch Taichi?“

Bevor arashi_hana überhaupt etwas sagen konnte, schrie Taichi los und begutachtete

den Tee misstrauig: „Nein! Da ist doch Gift drin! Ich traue euch alles zu!“ Sein Blick wirkte etwas paranoid.

Gerade als Taichi dachte, oder besser gesagt hoffte, dass die dritte um Bunde nicht kam, öffnete sich die Tür und ein weiteres Mädchen kam zur Tür rein.

„Hallo“, moonlight strahlte nuddelsuppenfreak, arashi_hana und Taichi an, während sie den Teller Brownies auf den Tisch stellte, den sie mit gebracht hatte und sich neben Taichi setzte.

Dieser schien der Panik nahe zu sein. Er versuchte von ihr weg zu rutschen, doch die Leine hielt ihn leider auf.

„Hallo Mooni“, arashi_hana strahlte zurück.

Währenddessen sah nuddelsuppenfreak Taichi an und überlegte, ob er sie noch alle beisammen hatte, Schultern zuckend wandte sie sich dann aber ab und strahlte moonlight ebenfalls an.

In dieser Zeit nahm arashi_hana die Tasse Tee, die nuddelsuppenfreak ihr hinhielt, und stellte sie Taichi mit einem: „Du trinkst Tee“, vor sie Nase. Die nächste Tasse Tee, nahm sie dankend an und fragte: „Was gibt`s den?“

Nuddelsuppenfreak reichte auch moonlight einen Tee, bevor sie antwortete:

„Also noch mal zu dem Gift“, das kam gerade richtig, da Taichi den Tee immer noch misstrauisch musterte: „Wir würden dich niemals umbringen. Der Grund dieses Treffens betrifft nämlich auch dich! Du sollst einen Senator umbringen.“

Kapitel 2: Taichi außer Rand und Band!

Hi erst mal ^o^

Bevor es mit dem Kapitel los geht, möchten wir noch schnell sagen:

So schnell wird es kein neues Kapitel geben^^'

Erstens, weil nuddelsuppenfreak verdammt faul ist dafür das sie Ferien hat (ûu deswegen ist das kap auch so kurz, wiedermal -.-) und Zweitens, nuddelsuppenfreak und moonnight fahren am 12.07 in den Urlaub nach Sardinien! Sie werden erst am 30.07 wieder kommen, also voraussichtlich wird ein neues Kapitel spätestens mitte August kommen^^

hel nuddelsuppenfreak, moonnight und arashi_hana ^-^

Taichi außer Rand und Band!

„Wie stellst du dir das vor?“, arashi_hana sah nuddelsuppenfreak fragend an.

Die drei weiblichen Personen im Raum aßen währenddessen Kekse und Brownies, doch Taichi musterte den Tee weiter hin argwöhnisch.

„Das ist eine Gute Frage, so genau hab ich mir das noch nicht überlegt. Wie würdest du einen Senator umbringen?“, die Frage war an Taichi gerichtet.

„Wieso muss ich das eigentlich machen?“, skeptisch sah Taichi sie an, bevor er noch etwas säuerlich hinzufügte: „Ich bin doch nicht euer Dienstbote!“

„Doch bist du“, antwortete arashi_hana, bevor nuddelsuppenfreak ihren Mund zu einer Antwort öffnen konnte: „Das ist ganz einfach, du bist böse genug das zu machen“

„Ich hab eine Idee!“, rief plötzlich moonnight rein: „Ich würde ihn mit Wargreymon angreifen, ihn gegen eine Wand drücken und ihm dann qualvoll die Krallen in den Bauch bohren!“ Ein merkwürdiges Funkeln war in ihren Augen aufgetaucht.

„Ich wusste schon immer, dass du sadistisch bist...“, murmelte nuddelsuppenfreak leise.

„Es gibt schlimmere“, winkte arashi_hana murmelnd ab, dabei schnitt sie ihren mitgebrachten Kuchen seelenruhig an:

„Will einer? Mit frischen Erdbeeren“

„Ja!“, sofort war nuddelsuppenfreak Feuer und Flamme.

Als arashi_hana ihr ein Stück gab, bedankte sie sich und fing sofort an den Kuchen genüsslich runter zu schlingen.

„Also was meinst du?“, arashi_hana sah Taichi fragend an: „Wie würdest du es machen?“

Grummelnd sah Taichi zwischen ihnen hin und her, bevor er murmelnd antwortete: „Kippt ihm doch Gift in den Tee“, dabei nippte er vorsichtig an seiner Tasse Tee und schaute Finster aus dem Fenster.

„Da sprechen schon mal zwei Dinge da gegen“, meinte nuddelsuppenfreak.

„Erstens, ist der Senator so ziemlich der best behütete Mann in Japan. An den kommen wir nicht näher, als zwei Kilometer ran, wenn nicht sogar weiter weg. Du schaffst das aber schon. Und zweitens, wäre das mit dem Gift viel zu langweilig!“

Ein Lächeln war auf nuddelsuppenfreaks Gesicht zu sehen.

Lustlos wandte sich Taichi vom Fenster ab und sagte:

„Ich könnte natürlich auf WarGreymon angefliegen kommen, mit ihm durch das

Gebäude in dem der Senator arbeitet durchbrechen, mir den Senator krallen und ihn ganz langsam qualvoll dahinraffen lassen.“

„Kann es sein, das du keine Lust hast?“, fragend sah moonnight Taichi an.

Dieser ging aber nicht weiter auf ihre Frage ein, sondern hörte nuddelsuppenfreak zu: „Du könntest ja mal ein bisschen mehr Begeisterung zeigen, schließlich will er die Digimon verbieten, pardon, er hat es schon“, während sie das sagte zog sie einen Zeitungsartikel aus ihrer Tasche und hielt ihn Taichi unter die Nase.

Man muss ja schließlich vorbereitet sein, wenn man eine Animefigur, die man aus einer FanFic geklaut hat, wo sie das Böse in Person ist, versucht zu überreden, das sie einen Senator umbringt.

Es dauerte einige Momente bis Taichi den Artikel zu Ende gelesen hatte und anfang die wüstesten Beleidigungen auszustoßen. Dabei riss er nuddelsuppenfreak den Artikel aus der Hand und machte daraus ein Tausendteilepuzzle.

Mit den Worten: „Der kann was erleben, ich bin der Herrscher über drei Welten. Ich lass mir doch nichts von einem billigen Senator befehlen!“, sprang er auf und wollte raus rennen, dummerweise – glücklicherweise für den Senator, so hatte er ein paar Stunden mehr – wurde er von der Leine aufgehalten.

Da arashi_hana die Leine immer noch fest hielt, wurde sie fast mitgezogen, weswegen sie nach etwas suchte, wo sie die Leine festmachen konnte. moonnight half ihr in dem sie mit einem: „Schön hier geblieben“, kräftig an der Leine zog.

„Wir haben auf jedenfall seine Aufmerksamkeit“, meinte arashi_hana, immer noch suchend nach einem passenden Gegenstand.

Nickend wisch nuddelsuppenfreak ängstlich zurück: „Ja, das haben wir“

„Sag mal nuddelsuppenfreak, wo könnte ich die Leine fest machen?“, es war sichtlich eine Mühe Taichi fest zu halten, während er drauf und dran war zu einem bestimmten Senator zu rennen und ihn auf möglichst qualvolle Weise zu töten.

Taichi zog immer wieder an der Leine, immer noch wüste Beleidigungen ausstoßend.

„Klar, hab ich“, sagte nuddelsuppenfreak zu arashi_hana und hielt einen Pfosten in der Hand. Woher der kam? Ähm...aus dem Nichts, was sonst.

Der Pfosten wurde in den Boden gerammt und arashi_hana befestigte die Leine mit Hilfe moonnights an dem Pfosten.

Taichi beruhigte sich derweil ein wenig, weswegen nuddelsuppenfreak sich traute zu fragen:

„Also noch mal zum Senator...killst du den?“

Zum Glück können Blicke nicht töten, sonst wäre nuddelsuppenfreak Tod umgefallen, bei dem Blick, den Taichi ihr zuwarf, während er sagte: „Ja, ich kill ihm!“

„Hurra“, moonnight grinste breit: „Das wird bestimmt lustig“

Kapitel 3: Der ein oder andere Mordversuch...

Soo, jetzt gibts es nach unendlich langer Zeit wieder was, und das tut mir extrem leid
 .___."

erst war ich drei wochen im urlaub, dann war die ff mal kurzzeitig völlig vergessen
 drop dann ging die schule wieder los und die stresst auch ein wenisch...aber egal xD
 jetzt gibts was und arashi_hana, moonnight und ich bemühen uns um schnelle, neue
 kaps ^-^ (das endet so, das mir in den aller wertesten getreten wird .____.")
 glg euer special-team xD

Der ein oder andere Mordversuch...

moonnight kicherte kurz, bevor sie Taichi erwartungsvoll ansah: „Wie willst du ihn
 killen?“

„Das ist nicht so einfach. Der soll qualvoll zugrunde gehen und so lange leiden wie es
 nur möglich ist. Da muss ich mir wohl noch was einfallen lassen, aber damit...“, bei
 diesen Worten griff er an seine linke Seite, wollte etwas packen, doch griff ins Nichts.
 Für einige Sekunden war Verwunderung in sein Gesicht geschrieben, bevor er
 arashi_hana mit einem Todesblick bedachte. Während nuddelsuppenfreak ihn wie
 einen kleine Hund das Köpfchen tätschelte und ihm einen Hundekuchen hinhielt,
 dabei sagte: „Du bist ein ganz braver“, ignorierte sie seinen Todesblick, bemerkte
 dann aber das Greifen ins Nichts und fragte verwundert: „Was ist los?“

arashi_hana hingegen erwiderte seinen Todesblick und sagte: „Du glaubst doch nicht,
 das ich dich mit diesen Teil irgendwo rum laufen lasse? Du spinnst ja.“ Mit diesen
 Worten wandte sie sich ab. „Hä?“, moonnight verstand im Moment gar nichts. Verwirrt
 blickte sie von Taichi zu arashi_hana, bevor sie sich neben Taichi setzte und leise fragte:
 „Was meint ihr?“

nuddelsuppenfreak verstand im Gegensatz zu ihrer Schwester jedenfalls ein bisschen:
 „Meinst du das Digivice? Oder das Schwert?“

Währenddessen hatte Taichi moonnight die Antwort leise zu geflüstert und würdigte
 sie jetzt keines Blickes mehr. Diese hingegen war beleidigt deswegen, doch glücklich
 darüber zu wissen, worüber gesprochen wurde.

„Das Schwert natürlich“, meinte arashi_hana zu nuddelsuppenfreak, fügte aber noch
 hinzu: „Das Digivice hab ich aber auch. Ich bin doch nicht so dumm und lass ihn mit
 solchen Mordinstrumenten zu dir kommen.“

Das Schwert von dem die vier Personen hier redeten war das Meeresschwert, welches
 im Besitz Deemons war, bevor es von Taichi vernichtet worden war. Das Schwert hat
 die Fähigkeit riesige Wasserfontänen aus zu spucken. Das Digivice hat die Macht Tor
 in alle anderen Welten zu öffnen, egal wo und wann Taichi ist.

arashi_hana nahm sich einen Brownie und aß ihn, während nuddelsuppenfreak in
 einem gelassenem Ton sagte: „Stimmt, dann wärst du auch Lebensmüde“, und sich
 dabei ein Stück Erdbeertorte nahm.

„Also, noch mal zu dem Plan den Senator zu killen, wie genau stellst du dir das vor?“,
 wandte sich nuddelsuppenfreak dann an Taichi, der sich suchend auf dem Tisch um
 sah. Auch moonnight und arashi_hana bekamen dies mit.

Ein Teller mit Kuchen wurde im von arashi_hana mit dem Kommentar: „Dann musst du

dich nicht suchend um sehen.“, vorgesetzt, während moonnight entschuldigend meinte: „Tut mir Leid Taichi, aber hier liegen keine Messer oder so rum.“

„Ein Messer um euch endgültig aus meinen Augen zu schaffen, wäre zwar auch nicht schlecht, aber ich suche was zu schreiben. Ihr wollt doch nen Plan machen wie ihr diesen...“, eine Ladung Beleidigten folgten in dieser Antwort an moonnight, bevor er fortfuhr: „...killen, dann solltet ihr doch wenigstens EIN Blatt und EINEN Stift hier haben.“

Sowohl arashi_hana als auch moonnight holten beide einen Stift hervor, die sie beide Taichi unter die Nase hielten. Seitens arashi_hana sogar noch einen Block.

Taichi blickte beide kurz an, bevor er meinte: „Na, jedenfalls habt ihr was gescheites zum Schreiben hier“, dabei griff er sich den Edding, den moonnight ihm hinhielt, und den Block. Kurz darauf sah er nuddelsuppenfreak an: „Wo ist dieser Senator eigentlich?“

„Im Konsulat“, sagte sie lächelnd, bevor sie schnell hinzu fügte: „Ist alles ziemlich schwer bewacht. Wie gesagt, wir würden nicht näher als mindestens einen Kilometer dran kommen“

Kurze Hand wurde ihr der Block, sowie der Edding zu geschoben, mit den Worten: „Zeichne mir auf, wie es da aussieht!“, bevor sich der braunhaarige Junge wieder dem Fenster zu wendete, aus dem er schon die ganze Zeit geschaut hatte.

Das blonde Mädchen fing auch zu gleich an, den ungefähren Grundriss des Konsulats zu malen, doch grummelte sie leicht: „Ich hab ja nichts besseres zu tun.“ arashi_hana sah ihr dabei über die Schulter und studierte den Plan: „Sag mal, kann es sein, das diese Teil eine Festung ist?“ Nickend sah nuddelsuppenfreak arashi_hana an: „Jap, aber dieser Senator hat sie eh nicht mehr alle beisammen“ Taichi wandte sich wieder von seinem geliebten Fenster ab und studierte den Umriss: „Hat der auch irgendwo Wachen stehen? Wenn ja, dann wo?“ „So ziemlich überall, deswegen ist es ja auch so schwer an den dran zu kommen“, antwortete nuddelsuppenfreak sachlich. Nun schaltete sich auch moonnight ins Gespräch ein. „Sag mal hat das Ding eine Verbindung zur Kanalisation? Und wenn ja wird die Elektronisch oder Manuell bewacht?“, dabei nahm sie sich ein Stück Kuchen, den sie mit dem Kommentar: „Ui ist der Lecker.“, genüsslich zur Gemüte führte.

Überfordert sah nuddelsuppenfreak zu ihrer Schwester, bevor sie stammelte: „Eh...warte mal“ Mit diesen Worten rannte sie zu einem Computer, der, ebenso wie der Pfahl vor einiger Zeit, aus dem Nichts aufgetaucht war und nun in einer Ecke des Zimmers stand. Sie rief den Internet Explorer auf und suchte nach den Plänen der Kanalisation, die sie dann auch bei Google fand. Sie schaute sich die Plänen einen Moment lang an, bevor sie bedauernd merkte: „Ich kann so was doch gar nicht lesen, geschweige den verstehen...aber ich würde mal sagen, das sieht sehr manuell aus...“

„DAS IST DIE IDEE“, rief arashi_hana freudig aus und hüpfte durch die Gegend, was sich nach den Worten nuddelsuppenfreaks zu einem Rennen veränderte, bevor sie das blonde Mädchen mit den Worten: „Zeig mal“, zur Seite schubste um sich die Pläne selber mal anzusehen: „Wie alt ist das den? 100 Jahre? Das Ding ist noch mit Relais aufgebaut!!! Das ist so uralte das kann gar nicht mehr funktionieren und wen ist es in Null Komma Nichts ausgeschaltet“, grinste das brünette Mädchen dann zufrieden. nuddelsuppenfreak, die es fast auf den aller wertesten geworden hätte, starrte arashi_hana überrascht an: „Du kennst dich damit aus?“ Für alle, die es nicht wissen, arashi_hana studiert Elektrotechnik, was sie wieder einmal nuddelsuppenfreak erklären durfte. „So ein Babykram ist doch einfach. Also nehmen wir deinen Vorschlag und gehen durch die Kanalisation moonnight“, arashi_hana lächelte moonnight an.

Diese lächelte zurück: „Find ich gut. Was meinst du dazu?“ Die Frage war an Taichi gerichtet. Obwohl diese gar nicht angesprochen wurde, nickte nuddelsuppenfreak eifrig und zustimmend.

„Und wo kommt die Kanalisation raus, also wo kommen wir dann im Gelände raus? Ist das dann in der Nähe von diesem...Senator?!“, grummelnd hatte sich Taichi über den Plan gebeugt, machte sich Notizen und verfluchte den bald toten Mann. nuddelsuppenfreak und moonnight sahen gespannt zu arashi_hana, da nur diese das entziffern konnte. Diese sah sich den Plan noch mal kurz an, bevor sie Papier in einem plötzlich da seienden Drucker leckte und etwas ausdrückte.

Skeptisch sah moonnight ihr dabei zu, während sie sich fragte, wo der Computer und der Drucker her kamen, bevor ihr da auch noch der Holzpfahl einfiel.

Taichi dauerte dies eindeutig zu lange, da er arashi_hana mit einem mörderischem Blick bedachte und fragte: „Wird's bald oder muss ich noch lange warten?“

Noch immer skeptisch beobachtete moonnight die Sachen, die aus dem Nichts aufgetaucht waren. Sie begutachtete sie genau. Merkwürdig, dachte sie argwöhnisch und ging einige Schritte zurück, wobei gesagt werden muss, sie sah nicht das Taichi hinter ihr war, weswegen sie über ihn fiel. Dieser lud auch sofort einige schöne Beschimpfungen aus: „Kannst du den nicht aufpassen?!?“ Dabei versuchte er noch das jüngste Wesen in diesem Raum zu erwürgen, nämlich moonnight.

Ihre Schwester reagierte sofort, sie warf Taichi eine Kette um den Hals, die sie in einem Inu Yasha Fangeschäft gekauft hatte, und rief laut: „SITZ“ aus.

Der braunhaarige Junge wurde sofort zu Boden gerissen, was seine Hände von moonights Hals löste. „Du wirst meine Schwester nicht erwürgen!“, sagte nuddelsuppenfreak dem am Boden liegenden drohend. Begeistert glitzerten plötzlich moonights Augen: „Darf ICH IHN umbringen?“

Kapitel 4: Würgen ist nicht gleich Erwürgen

Würgen ist nicht gleich Erwürgen

„Er hat mich beleidigt“, fügte sie nach nicht mal einen Augenblick an und sah arashi_hana, die schließlich darüber entscheiden durfte, da Taichi schließlich aus ihrer Fanfic stammte, bittend an.

arashi_hana, die sich das Gerangel der Beiden bisher nur untätig angesehen hatte, antwortete ohne zu zögern mit einem diabolischen Grinsen im Gesicht: „Tu dir keinen Zwang an, der hat es mal verdient, aber lass ihn noch am Leben. Ich brauche ihn noch für meine Fanfic und außerdem muss er uns noch helfen den Senator zu killen.“ nuddelsuppenfreak dagegen schien von dieser Antwort so gar nicht begeistert zu sein und blickte die beiden Mädchen nur entgeistert an. „Nein den brauchen wir noch. Kannst du machen, wen... Nein arashi_hana braucht ihn doch noch in der Fanfic“, kurz schien nuddelsuppenfreak zu überlegen bevor sie sich zu arashi_hana drehte, „Oder willst du meinen Joe als Taichi Ersatz nehmen?“ Diesen Satz hatte, seltsamerweise, auch Joe gehört, weil dieser genau in dem Moment seinen Kopf aus nuddelsuppenfreaks Fanfic raus streckte. „Was ist den jetzt schon wieder mit mir?“, kam es konfus von diesem, was er aber besser nicht gemacht hätte, da arashi_hana dies dazu nutzte den Armen aus der Fanfic zu ziehen. „Wieso?“, fragte sie während sie Joe auf die Füße stellte, „Der da kann ihn doch wiederbeleben.“

Hat schließlich schon mal geklappt.“ Taichi war, genauso wie Joe übrigens auch, von dem gesagten nicht gerade begeistert, besonders nicht als er erstmal in arashi_hana's grinsendes und gleich darauf in moonnights, vor Freude glitzerndes Gesicht sah, so das er etwas zurück wich und hörbar schluckte, da er für sich nichts Gutes erwartete. Auch Joe wäre liebend gerne zurück in die Fanfic gegangen, was leider nicht ging, da arashi_hana ihn noch immer am Schlawitschen hatte und nicht wirklich Anstalten machte ihn los zu lassen, so das ihm nur übrig blieb in Gedanken um Hilfe zu rufen. „Ich...ehm...muss jetzt aber in die Uni!“, versuchte der Blauhaarige dennoch einen, mit mäßigen Erfolg gekrönten Rückzugsversuch, den nuddelsuppenfreak aber sofort breit grinsend zunichte machte. „Von wegen! Du wirst doch immer noch gesucht! Da kannst du auch gerade in die Uni gehen. Das wird wohl nix, mit diesem Plan uns so zu entfliehen.“

Liebend gern hätte Joe noch einen weiteren Fluchtversuch gestartet, der aber definitiv ebenfalls nicht geglückt wäre, doch beendete moonnight diesen, bevor er überhaupt begonnen hatte. „Hurra. ich darf.“, rief sie freudig, bevor sie mit böseartig glitzernden Augen immer näher auf Taichi zuing.

„Na gut wenn ihr ihn noch braucht werde ich ihn nur würgen und nicht erwürgen. Muhahahah!“, krönte sie alles mit einem böseartigen Lachen das einem bösen Digimon alle ehre gemacht hätte. Taichi gefiel gerade dieses Lachen überhaupt nicht, im Gegenteil, er hätte es gern selbst gelacht, nur hatte er nicht eine einzige Waffe bei sich weil, arashi_hana in kluger Voraussicht ihm alle ab genommen und er in dieser Dachkammer nicht mal seine Untergebenen Digimon erreichen konnte, weswegen ihm nichts weiter als die Flucht blieb, die eine vom ihm schon lange verfluchte Leine, an der er immer noch hing zunichte machte. Wenigstens seine stillen Hilferufe schienen bei nuddelsuppenfreak anzukommen den sie versuchte ihre Schwester noch

von ihrem Vorhaben, ihn zu würgen abzubringen: „ Ehm...moonie ein ander mal. Wir müssen den erst mal den Plan weiter besprechen.“

Zu Taichis Pech interessierte sich moonnight nicht für die Einwände ihrer Schwester sondern sprang den Braunhaarigen an und drückte ihn dabei zu Boden, ihre Hände legten sich dabei um seinen Hals und fingen an ihn zu würgen.

Begleitet wurde diese Aktion von einem weiteren böartigen Lachen: „Muhahahahaha!“

nuddelsuppenfreak reagierte sofort um das Leben ihres Senatorkillers zu retten, sie holte eine weitere Inu Yasha Kette hervor und warf sie diesmal mit den Worten: „Sitz! Tu doch einmal, was ich sage. Ich bin nicht umsonst die größere Schwester“, um den Hals von moonnight, was diese jedoch, anders als Taichi zuvor überhaupt nicht interessierte, da die Kette keine Wirkung zeigte und von ihr kurzerhand runter gerissen wurde. Taichi hatte jetzt gar keine Möglichkeit mehr zu entkommen, zum einen war da moonnight, zum anderen seine verfluchte Leine, deswegen bequemte sich arashi_hana endlich einzugreifen und, um Taichis Leben zu retten das Mädchen von ihm runter zu zerren. „Jetzt reicht es! Du willst doch das der Senator einen langen und qualvollen Tod hat, oder? Dafür brauchen wir den.“, während arashi_hana versuchte das moonnight klar zu machen, deutete sie beim letzten Satz auf den am Boden nur noch leicht zuckenden Taichi. „Okay du hast wahrscheinlich recht“, gab sich moonnight widerstandslos geschlagen und lies sich wegziehen. Joe nutzte in dem Moment die Tatsache das moonnight festgehalten wurde und näherte sich vorsichtig dem am Boden liegenden Taichi um ihn zu untersuchen. » Wieso können die den nicht einfach in ruhe lassen, wenn sie ihn schon brauchen?«, dachte er Blauhaarige sich, wobei er moonnight, auch während er den Jungen am Boden untersuchte aus dem Augenwinkel betrachtete, so als erwartete er das sie sich auch auf ihn stürzte. Auch das Mädchen bemerkte das Joe sie beobachtete und winkte ihm deshalb breit grinsend zu, was dieser nur mit einem konfusen Gesichtsausdruck erwiderte, er wusste wohl nicht was er von dem merkwürdigen Verhalten halten sollte, da er lieber nicht näher über diese drei seltsamen weiblichen Wesen in diesen Raum nachdachte, kümmerte er sich um den immer noch am Boden liegenden Taichi und brachte ihn in die Stabile Seitenlage. „Sehr gut“, machte arashi_hana als sie sich sicher war das keiner mehr irgendjemanden umbrachte und biss genüsslich in einen Brownie, und während sie sich und den beiden Schwestern Tee einschenkte meinte sie: „Wenn Joe ihn wieder zu Bewusstsein gebracht hat können wir weiter machen.“

nuddelsuppenfreak war derselben Meinung und stimmte ihr grinsen zu, moonnight dagegen hatte anderes im Kopf und schien gar nicht mitbekommen zu haben, was die zwei geredet hatten, den sie hatte bemerkt das Joe, nachdem sie ihn fröhlich begrüßt hatte, sofort weggesehen hatte, was sie so gar nicht verstand. Nach kurzem Schulter zucken vergaß sie das aber wieder und nahm sich ihre Teetasse.

Während die weiblichen Wesen in diesem Raum ein gemütliches Kaffe, oder besser Teekränzchen veranstalteten, kam ein uns bekannter braunhaariger Junge wieder zu sich, das erste was er sah war mal wieder Joe. „Du schon wieder? Mein Beileid, du wirst wohl von den Verrückten da auch als Eigentum gesehen!“, mit verrückten meinte er natürlich die drei am Tisch sitzenden, die genüsslich ihren Tee tranken und jetzt von Taichi mit Todesblicken bombardiert wurden. nuddelsuppenfreak bemerkt als erstes das Taichi wieder wach war und ignorierte als erstes erstmal seine Todesblicke um sich nach seinem Befinden zu erkundigen: „Alles Okay? Taichi?“, sie wartete gar nicht auf eine Antwort, wahrscheinlich wollte sie keine sondern redete

gleich weiter, „Ja? Gut, also noch mal zu unserem Plan: Wie lautet der? Ich hab glaub ich nicht mehr wirklich zugehört.“ „Wir wollten durch die Kanalisation“, half arashi_hana ihr auf die Sprünge und warf fröhlich noch ein: „moonnights super Idee in die 'Festung' des Senators zu kommen.“

Gleich nachdem sie das ihrem Gegenüber erklärt hatte warf sie einen auffordernden Blick auf Taichi, der mehr oder weniger hieß 'komm oder stirb' und meinte: „Und wen der sich mal hier her begibt kann ich ihm zeigen wo er raus kommt!“

So, jetzt gab es mal schneller ein Kapitel xDD

Sagt uns eure Meinung ^-^

Kapitel 5: Taichis neue Hobbies

So liebe Leute ein neues Kapitel ist vollbracht^^

Zwei Ankündigungen noch =)

1.) Wir haben nun angefangen das Special zum Special, wie es in der Beschreibung prophezeit wurde, angefangen^^ Eine kleine Info dazu findet ihr in der Charakterbeschreibung^^

2.)An diesem und dem letzten Kapitel ist etwas ANDERS! Wir hatten eigentlich gedacht, es merkt einer schon beim letzten Kapitel, aber Pustekuchen^^

Naja, deswegen jetzt das große Rätsel:

Was ist an diesem und dem Kapitel davor anders?

Antworten bitte per ENS an mich(nuddelsuppenfreak)^^

liebe Grüße und viel Spaß beim lesen^^

Taichis neue Hobbies

Sichtbar widerwillig, aber nicht in der Lage irgendetwas dagegen zu tun, erhob sich Taichi nach dem Befehl arashi_hanas sich zum Tisch zu begeben. Joe, der scheinbar noch nicht wirklich verstanden hatte was hier passiert, sah ihm nur verwirrt nach.

Die drei am Tisch und auch Taichi der inzwischen auch dort war interessierte das wenig, es schien so, als hätten sie den Blauhaarigen, nachdem er seine Pflicht getan hatte, vergessen. „Wo komm ich jetzt raus?“, fragte Taichi als er sich an den Tisch gesetzt hatte, nicht gerade freundlich, er war wohl auch an der Antwort nicht sehr interessiert, den er hatte für sich einen neuen Sport entdeckt, denn er auch sogleich ausübte.

Was war das für ein Sport?

Nun man nehme einen Keks vom Tisch, lege ihn sich richtig in die Hand, hole weit aus, und werfe ihn aus dem offenen Fenster. Taichi machte schon den Eindruck eines 'aus dem Fenster werf' Profis, sein Keks machte einen wunderschönen Bogen den sicher nicht jeder schaffen würde. „Armer Keks“, trauerte nuddelsuppenfreak, die von dem neuen Hobby Taichis erstmal nicht wirklich begeistert war, dem Keks nach.

Doch nach einer Sekunde der Trauer nahm sie sich selbst einen und probierte die neue Sportart gleich aus.

„Hey das macht Spaß“, erkannte sie freudig, die Trauer um die armen Kekse die dabei drauf gingen, völlig vergessend und warf noch mehr Kekse aus dem Fenster. Taichi blickte nur etwas verwundert den Keksen, die freak aus dem Fenster warf, nach. Doch in seinen Gedanken war sie jetzt völlig durchgeknallt, aber da hatte seiner Meinung nach sowieso nicht mehr viel gefehlt. „Ahh nein!“, schrie moonlight dagegen, als sie bemerkt hatte was ihre Schwester trieb. Sogleich stürzte sie sich auf sie und nahm ihr die Kekse, die sie schon wieder werfen wollte aus der Hand um sie so weit wie möglich von ihr weg zustellen. Nachdem sie die Kekse in Sicherheit gebracht hatte, galt ihre Aufmerksamkeit dem Fenster, das sie jetzt erst bemerkt hatte. Scharf überlegte sie ob den dieses Fenster schon vorher im Raum war, ihre Überlegungen gingen sogar noch weiter, irgendwie ist in diesem komischen Raum immer das erschienen was die zwei Andern gerade gebraucht haben. Geht das bei ihr auch?

Ein breites Grinsen erschien in ihrem Gesicht bei diesen Gedanken, und schon war sie

dabei sich eine kleine Taichipuppe vorzustellen.

Moonnight strengte sich sichtlich an, kniff sogar die Augen zusammen um sich besser konzentrieren zu können.

Etwas das die restlichen Anwesenden dazu brachte sie anzusehen als ob sie ihnen gerade eröffnet hätte sie kämme vom Pluto.

„Was machst du da?“, wollte arashi_hana nach einiger Zeit des moonnight dumm Ansehens wissen.

Auch nuddelsuppenfreak stimmte ihr bei der Frage zu, auch wen ihr Blick eher etwas argwöhnisch war: „Das ist echt mal ne gute Frage.“

Die angesprochene dagegen interessierte diese Fragerei reichlich wenig, stattdessen drehte sie sich nachdem sie sich überlegt hatte, das es nicht klappt, weil sie es sich nicht gründlich genug vorstellte, zu Taichi um. »Jetzt muss es aber klappen. Jetzt hab ich sogar das Original als Vorlage«, dachte sich das Mädchen breit grinsend. Bei Taichi dagegen, der ihr jetzt direkt ins Gesicht sah, weckte der Gesichtsausdruck nur Skepsis, zu sehr wusste er, was dabei raus kam wen mooni gute Laune hat, sein Hals schmerzte immer noch deswegen. Deshalb machte er etwas, was wohl keiner der Anwesenden jemals für möglich gehalten hätten, er stimmte den andern beiden zu: „Ich geb diesen beiden Verrückten nur ungern recht, aber was zum Teufel machst du da?“

moonnight bekam immer noch nichts um sie herum mit, somit auch nicht Taichis nicht gerade freundlich gestellte Frage. „Verdammt es klappt nicht!“, gab sie laut fluchend ihren Unmut zum Ausdruck, indem sie gegen den Tisch trat an dem sie saß. Dabei fiel auch ihre Tasche, die an einem Tischbein gelehnt hatte, um und eine kleine Taichipuppe kullerte heraus, was das Mädchen gar nicht bemerkte, da sie immer noch vor sich hin schimpfte, das so was nur bei den andern klappte.

Während sie weiter rummeckerte trat sie gegen die Puppe und katapultierte sie dabei unter dem Tisch hervor, was dazu führte, das sie die kleine Puppe endlich wahrnahm.

„Juhu!!!“, vor Freude hüpfend hob sie Ihre Taichipuppe auf.

»Hurra es hat geklappt ich hab sie mir hierhervorgestellt wünscht«, dachte moonnight und drückte ihre Puppe freudig an sich.

Der Rest der Truppe war weniger aus dem Häuschen als moonnight, im Gegenteil, Joe wollte mal wieder nur so weit wie möglich von diesen Personen weg, waren ja schließlich alle durchgeknallt.

Solche Leute traf man ja nicht jeden Tag, ein Zwillingsspaar bei dem die eine scheinbar nichts lieber tat als Taichi umzubringen, um ihn dann wieder von ihm wiederbeleben zu lassen, oder wegen irgendwelche Puppen, wo er nicht mal erkannt hatte was die eigentlich darstellt, durchzudrehen, und die zweite ihm das Gefühl gab jede seiner Bewegungen und Worte zu vorherzusehen, so als ob sie sie selbst bestimmt. Die älteste in der Rund war seiner Meinung nach auch nicht besser, die schien irgendwie gefallen daran zu finden sich die Qualen anderer anzusehen und sie so in die länge zu ziehen wie es nur ging, und Taichi, der war einfach nur von der Rolle.

So oder so ähnlich waren Joes Gedanken in Bezug auf die Leute in diesem Raum.

Aber auch nuddelsuppenfreak war nicht gerade begeistert von moonis Verhalten, was sie auch zum Ausdruck brachte: „Ich wusste ja schon immer das meine Schwester sie nicht mehr alle beisammen hat, aber so....?!“

Taichi dagegen hielt von denken und reden nicht viel, er handelte lieber, also zog er der, wie er meinte Durchgeknallten eine über die Birne. Sein handeln kommentierte er mit einem: „Bist du jetzt wieder eine normale Verrückte?“

Dabei entdeckte er auch die Puppe, die ein Abbild seiner Selbst war, nahm sie sich kurzerhand und Vollzog mit ihr sein neustes Hobby: Das wirf Gegenstände aus dem

Fenster!

„Neeeeiiiiinnnnn!“ Sofort sprang moonnight heldenmutig ihrer Puppe nach, erreichte sie aber nicht mehr, weil ihre Schwester sie noch rechtzeitig an den Beinen packen konnte, sonst wäre sie wahrscheinlich mit aus dem Fenster gefallen.

„Hast du sie noch alle?!“, schimpfte sie mit der jüngern Schwester während sie sie wieder ins Zimmer zog, diese trauerte nur ihre Taichipuppe nach.

Tai dagegen kümmerte sich, so kaltschnäuzig wie er war nicht um die zwei und wand sich arashi_hana zu: „Also wo komm ich jetzt raus?“

Die gefragte ignorierte Taichi aber und ging auf Joe zu um ihn wieder zu entlassen: „Du kannst wieder gehen, wen du willst“, sie zeigte auf Taichi, „der da ist schließlich wieder in Ordnung.“

Der Blauhaarige ließ sich das natürlich nicht zweimal sagen, so schnell wie der in der Fanfic verschwand konnte keiner gucken und auch die Freudensprünge die er dann machte ließen erahnen das er nie mehr in dieses merkwürdige Zimmer, mit diesen komischen Leuten zurück, wollte.

Die jüngere der Zwillinge (moon) saß noch immer trauernd am Boden und beklagte sich bei ihrer älteren Zwillingsschwester über Taichi. „Taichi hat meine Puppe aus dem Fenster geworfen.“

Während sie sich noch beschwerte schien ihr irgendetwas einzufallen, weswegen sie sofort mit böse glitzernden Augen anfing in ihrer Tasche rumzuwühlen, dabei lachte sie leise und nuschte etwas wie, 'ich werde mich rächen', vor sich in.

Nuddelsuppenfreak betrachtete ihr Schwester, mal wieder argwöhnisch. »Sie verliert so langsam alle Tassen im Schrank«, schoss ihr dabei durch den Kopf. Dann erbarmte sie sich aber und nähte ihr eine neue Puppe, die sie moonnight sofort, als sie fertig war in die Hand drückt. Das dritte weibliche Wesen im Raum, ging das hin und her inzwischen etwas auf den Keks. „Können wir vielleicht mal weiter machen“, versuchte sie sich Gehör zu verschaffen, dabei sah sie immer wieder zwischen den Zwillingen hin und her.

Moonnight packte noch schnell die Puppe in ihre Tasche, wühlte zwar noch etwas darin herum, aber wand sich dennoch arashi_hana zu. „Ja klar.“, gab moonnight von sich, überlegte aber bevor sie fort fuhr wo sie vorher eigentlich waren, was ihr dann einfiel, „Also wo kommt man aus der Kanalisation jetzt raus?“